

Ausschreibung praktische Oberstufenprüfung Schuljahr 2022/2023

Diese Ausschreibung betrifft nur die praktische Oberstufenprüfung. Für den Musikkundekurs im Frühling gibt es eine gesonderte Ausschreibung. KandidatInnen für die Prüfung 2023/2024 sollten diese Musikkunde-Ausschreibung im Herbst dazu beachten.
Die Oberstufenprüfung wird vom VBV für das Leistungsabzeichen in Gold anerkannt.

Prüfungstermine für 2023

Die praktischen Oberstufenprüfungen werden je nach Anmeldezahl auf mehrere Termine aufgeteilt. **Voraussichtliche Termine** sind **21. und 28. Jänner 2023**. Bei sehr vielen Anmeldungen können auch noch am 4. Februar 2023 Prüfungen stattfinden. Nach der Anmeldung erfolgt die Information über die Termine seitens des Vorarlberger Musikschulwerks. Für eine rechtzeitige organisatorische Planung ist eine **Anmeldung bis 13. Oktober 2022** notwendig. Das konkrete **Programm** kann **bis 11. November** nachgereicht werden. Spätere bzw. unvollständige Anmeldungen können nicht mehr beachtet werden.

Anmeldeformulare: [Vorarlberger Musikschulwerk: Stufenprüfungen \(musikschulwerk-vorarlberg.at\)](http://www.vorarlberger-musikschulwerk.at/stufenpruefungen)

Voraussetzung für eine Teilnahme an der Prüfung:

- Erfolgreich besuchter Musikkundekurs Oberstufe (Ausnahme: MilitärmusikerInnen, die aktuell den Kurs dort besuchen)
- Mindestalter: 16 Jahre am Stichtag 31. August 2022

Anmeldung per Post oder Mail an

Vorarlberger Musikschulwerk, Villa Claudia, Bahnhofstraße 6, 6800 Feldkirch
office@musikschulwerk-vorarlberg.at

Inhaltliche Anforderungen

Bei der praktischen Prüfung, die öffentlich zugänglich ist, ist ein Programm in der Länge von 14 bis 20 Minuten vorzutragen (Ausnahme Klavier: 20 bis 30 Minuten).

Bei Unklarheiten bzgl. des erforderlichen Niveaus ist es ratsam, mit dem oder der FachbereichsleiterIn Kontakt aufzunehmen. Der/Die eigene LehrerIn ist Teil der Kommission, allerdings ohne Stimmrecht.

Bei der Programmauswahl sind folgende Punkte zu beachten:

Mindestens zwei Werke unterschiedlichen Charakters aus verschiedenen Stilepochen.

Ein Werk in **kammermusikalischer Besetzung** ist erwünscht, wobei der oder die **PartnerInnen SchülerInnen/Studierende sein müssen**.

Lehrende dürfen nicht mitspielen. Play-Alongs sind nicht erlaubt.

Einige Fachbereiche haben noch das Vorspiel eines weiteren Stückes mit einem Nebeninstrument (Mittelstufenniveau) oder eine Alternative (anstatt Blattspiel/ Transposition) beschlossen.

Wichtige allgemeine Informationen

Das musikalische und technische Niveau der Prüfungen orientiert sich an der Oberstufe des KOMU-Lehrplans, welche die SchülerInnen nach ca. zehn bis zwölf Jahren Unterricht erreichen können.

Es wird bei der Prüfung nicht nur auf die technischen Fähigkeiten geachtet, sondern vor allem auf das Verständnis und die **sinnvolle musikalische und stilistische Gestaltung** der gespielten Werke Wert gelegt.

Die Fachbereiche sind hier aufgefordert, über die Voraussetzungen und die Prüfungskriterien der Prüfungen – für alle Lernstufen – zu diskutieren. Wir bitten alle Lehrenden, an diesen Diskussionen auch im eigenen Interesse mitzuwirken.

Zu den Details (Pflichtstücke, Nebeninstrumente etc.) beachten Sie bitte die Hinweise auf <http://www.musikschulwerk-vorarlberg.at>.

Bei Fragen, welche speziell Leistungsabzeichen betreffen, wenden Sie sich an Reinhard Fetz: reinhard.fetz@vbv-blasmusik.at

Informationen zu den Oberstufenprüfungen erhalten Sie im Büro des Vorarlberger Musikschulwerks: 05522/76655 bzw. office@musikschulwerk-vorarlberg.at oder bei den jeweiligen FachbereichsleiterInnen.

Reinhard Fetz
Vorarlberger Blasmusikverband

Mag.^a Michaela Nestler
Vorarlberger Musikschulwerk

Oberstufenprüfung, Stand Juni 2019

Die Fachbereiche haben für die Oberstufenprüfungen folgende Zusatzausschreibung beschlossen.

Trompete

Ein Nebeninstrument verpflichtend (Mittelstufenniveau): Piccolo-Trompete, Flügelhorn, Kornett oder Naturtrompete

Horn

Einfache (nicht tiefe) Stopfstelle vorbereiten

Euphonium

Eines der Stücke muss im Bassschlüssel notiert sein.

Posaune

Eines der Stücke muss im Tenorschlüssel notiert sein.

Tuba (F/Es)

Ein Stück im Mittelstufenniveau muss eine Oktave nach unten transponiert werden.

Kontrabasstuba (B/C)

Ein Stück im Mittelstufenniveau muss eine Oktave nach unten transponiert werden.

Flöte

Ein Nebeninstrument verpflichtend (Mittelstufenniveau): Piccolo, Alt- oder Bassflöte

Oboe

Nebeninstrument (Mittelstufenniveau): Oboe d'amore, Englischhorn, Barockoboe

Alternative zum Nebeninstrument: grundlegende Kenntnisse im Rohrbau
(Korrekturmöglichkeiten am fertigen Rohr, nur theoretische Abfragen)

Fagott

Nebeninstrument (Mittelstufenniveau): Fagottino, Kontrafagott, Barockfagott

Alternative zum Nebeninstrument: grundlegende Kenntnisse im Rohrbau
(Korrekturmöglichkeiten am fertigen Rohr, nur theoretische Abfragen)

Saxophon

Nebeninstrument: Sopransaxophon, Tenorsaxophon oder Baritonsaxophon und Klarinette (Mittelstufenniveau)

Erlaubt ist eine Improvisation im Ausmaß von maximal vier Minuten!

Alternative zum Nebeninstrument: Transponieren eines Stückes – das Stück auf Unterstufenniveau wird von der Jury beim Einspielen zur Vorbereitung ausgeteilt.

Klarinette

Nebeninstrument (Mittelstufenniveau): Es-Klarinette, Alt-Klarinette, Bass-Klarinette, Bassethorn und Saxophon

Alternative zum Nebeninstrument: Transponieren eines Stückes – das Stück auf Unterstufenniveau wird von der Jury beim Einspielen zur Vorbereitung ausgeteilt.

Schlagwerk

Im Orchestermodul werden mind. drei Instrumente eingesetzt (Stabspiele verpflichtend, 4 Schlägel).

Bei den anderen drei Modulen ist ein Instrument aus einem zweiten Modul verpflichtend.

Bitte bei der Literatur der neuen Module auf das Niveau des KOMU-Lehrplans achten.

Stücke aus dem Orchestermodul sind nur begrenzt bei den neuen Modulen einsetzbar.